

Elterngeld Lehrerpaar Baden-Württemberg

Beitrag von „Susannea“ vom 6. September 2019 13:07

Zitat von Steppenwolf

Wie kommt die L-Bank aber nun auf 22 Monate und nicht auf 24?

Das ist ganz einfach, 10 Monate Basiselterngehalt für deine Frau die übrig bleiben sind 20 ElterngeldPlus Monate.

Du willst ja nur 2 Monate zuhause bleiben, also hast du nur 2 Monate Basiselterngehalt!

Zitat von Steppenwolf

Meine Frau soll 24 Monate das Elterngeld Plus beziehen

Kann sie nicht, sondern nur 2 Basiselterngehalt was mit der Besoldung verrechnet wird (was man sich dann also evtl. selber splitten muss) und 20 Monate Elterngeldplus

Zitat von Steppenwolf

Ich selber möchte zwei Lebensmonate ebenfalls Zuhause bleiben (den ersten Lebensmonat und dann nochmal im Juli)

Wir möchten also die zwölf Monate Basiselterngehalt durch die zwei Partnermonate in 28 Monate Elterngeld Plus umwandeln.

Da liegt der Denkfehler, wenn du nur 2 Monate zuhause bleibst, dann gibt es nur zwei Monate Geld, sinnvoller Weise als Basiselterngehalt, dir steht natürlich aber frei auch Elterngeldplus zu nehmen, aber das gibt es dann auch nur 2 Monate, wenn du nicht länger reduziert arbeitest!

Zitat von Steppenwolf

Sprich 22x900€ im Gegenzug zu geplanten 28x900€. Das ist ein Unterschied von 5400€ abzüglich dem Plus, das sich durch die Verrechnung mit den Besoldungszahlungen in den ersten zwei Monaten ergibt.

Aber ihr Elterngeld hat doch nichts mit deinem zu tun, du bekommst trotzdem 2x1800 Euro oder eben 2x900 Euro, wenn du gerne Geld verschenkst.

Sie hat also nur 4x900 Euro Elterngeld weniger, dafür aber zwei Mal Besoldung mehr. Sprich, da sollte kein Minus entstehen!